



PATRICK MASON · LOVERN KINDZIERSKI

# DER RING DES NIBELUNGEN

## Richard Wagners bekannteste Oper als Comic-Epos!

In seinem bisher persönlichsten Werk präsentiert **P. Craig Russel (HELLBOY, CORALINE, SANDMAN)** mit **DER RING DES NIBELUNGEN** eine Comic-Adaption von Richard Wagners Opernzyklus.

Russell zeichnet damit auf eindrucksvolle Weise die Entwicklung der Figur des (Super-)Helden, wie wir sie heute kennen, nach. Er erinnert uns daran, warum die Kunstform des Comics ein Tor ist, durch das wir die Geschichten aus anderen Welten und der Mythologie betreten können, kurzum: ein Medium gleichermaßen geeignet für das Epos und die Oper.

Seit ewigen Zeiten wachen die Rheintöchter über das magische Rheingold, das seinem Besitzer die Macht über die ganze Welt zu verleihen vermag. Sofern er denn der Liebe entsagt. Alberich, der Nibelungen-Zwerg, von seinem Volk verstoßen und von den Rheintöchtern verschmäht, verflucht die Liebe und schmiedet aus dem Rheingold eben jenen schicksalsträchtigen Ring. Dieser allein kann den Göttervater Wotan davor bewahren, Freia, Göttin der ewigen Jugend und Hüterin der goldenen Äpfel, den Riesen Fasolt und Fafnir zu überlassen.

**DER RING DES NIBELUNGEN** erzählt eine Geschichte voller Wendungen und Magie, in der Riesen gegen Götter intrigieren, deren Spielball die Lieben und Leiden der Menschen und Zwerge sind. Diese Adaption von Wagners Epos ist ein Genuss für Opernenthusiasten wie Comic-Liebhaber.



ISBN978-3-96658-943-7

Hardcover, 448 Seiten

EUR 49,99

Aus dem Englischen von:  
Stephanie Pannen

## P. CRAIG RUSSELL

Der am 30. Oktober 1951 geborene P. Craig Russell lieferte bereits 1972 seine ersten Comic-Arbeiten als Zeichner ab und wurde Anfang der 1980er Jahre von Marvel-Autor **Roy Thomas** für seine Adaptionen von Michael Moorcocks **ELRIC** angeheuert.

In Folge betätigte sich der Russell als Autor und Zeichner einer Vielzahl weiterer Comic-Adaptionen in allerlei Genres und verpasste dem Medium neue Impulse. Inspiration fand Russell dabei unter anderem bei Wagner, Mozart, Kipling und Wilde. Darüber hinaus ist Russell für seine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem britischen Star-Autor **Neil Gaiman** bekannt, mit dem er an **SANDMAN** sowie der Adaption von Gaimans Engel-Thriller **MORDMYSTERIEN** gearbeitet hat.

Egal, ob Adaption oder Innovation: P. Craig Russell ragt auch heute noch durch seinen unglaublich grazilen Strich aus der Masse heraus.



# DREI FRAGEN AN P. CRAIG RUSSELL

## Was ist das Geheimnis einer gelungenen Adaption?

In jeder Adaption aus einer Form in eine andere, ob man nun einen Roman als Film oder als graphische Erzählung oder als Oper adaptiert, ist man bestrebt, das Original zu ehren und ihm treu zu sein – zumindest geht es mir so. Dennoch muss die Adaption in der für sie gewählten Form funktionieren. Der graphischen Erzählung, ob auf Papier oder digital, fehlt es nun an Musik, aber das Drama bleibt. Und die Herausforderung liegt darin, jene Momente zu finden, die, wenn auch nicht visuell dargestellt, doch über sehr große emotionale Kraft verfügen. Wie findet man nun eine visuelle Struktur, die dazu im Verhältnis steht? Wie schafft man es, diese Momente einzufangen und zu transportieren? Wenn man z.B. Hamlets Monolog darstellen will, kann man nicht einfach eine Person hinstellen und eine große Sprechblase mit dem Text des Monologs darüber setzen. Man muss Zeile für Zeile vorgehen. Oder bei Pagliaccis großer Arie: Lach, Clown, lach. Man kann ihn nicht einfach so hinstellen und die Tränen seine Wangen runterlaufen lassen. Es braucht Requisiten, Dinge um ihn herum, die seine Worte und seine Gefühle vermitteln. Also bedient man sich visueller Metaphern. Das kann alles Mögliche sein – alles, außer die Figuren einfach nur sprechen zu lassen.

## Was war die größte Herausforderung beim Übertragen von Wagners Oper ins Comicmedium?

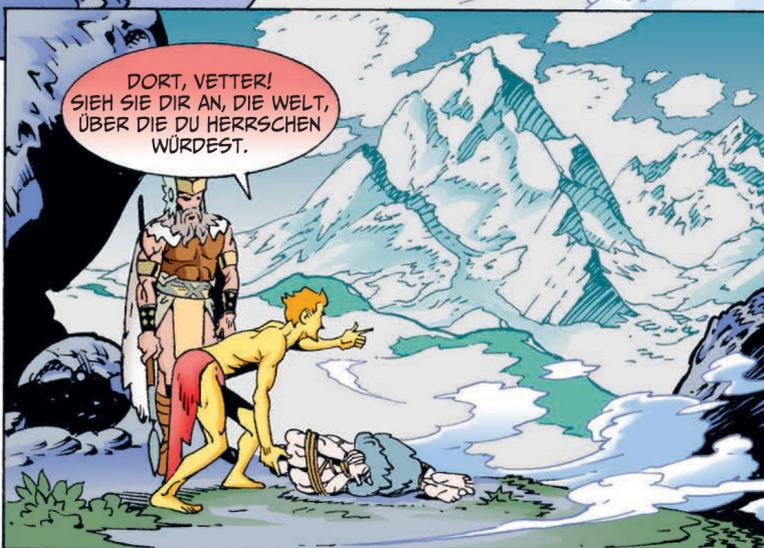
Die größte Herausforderung war das gesamte Ende der Götterdämmerung, in der eine ganze Welt zu Ende geht. Dafür bin ich jedem Leitmotiv gefolgt, das im Orchester vorkommt, das ist natürlich genau das, was jeder, der die Oper inszeniert, auch tut. Es wird nur eine Abfolge von Ereignissen beschrieben. Also gibt es auch bei mir über ein Dutzend Seiten „Stille“. Ich glaube, die einzige Dialogzeile darin ist „Zurück vom Ring!“, und der Rest besteht ausschließlich aus Bildern.

## Wie sind Sie dabei vorgegangen, das Design der ikonischen, über Jahrhunderte immer wieder inszenierten Figur für Ihren Comic zu entwerfen?

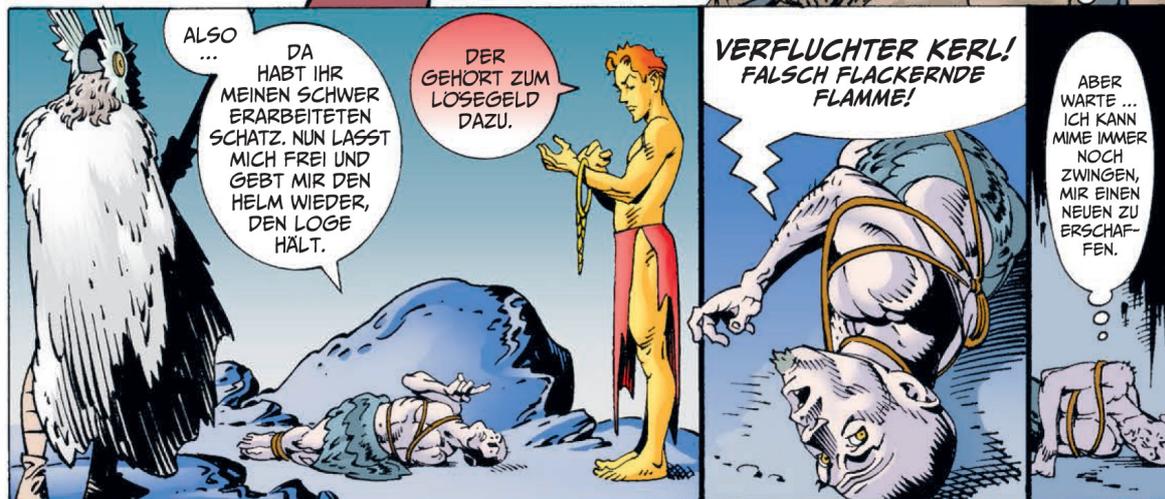
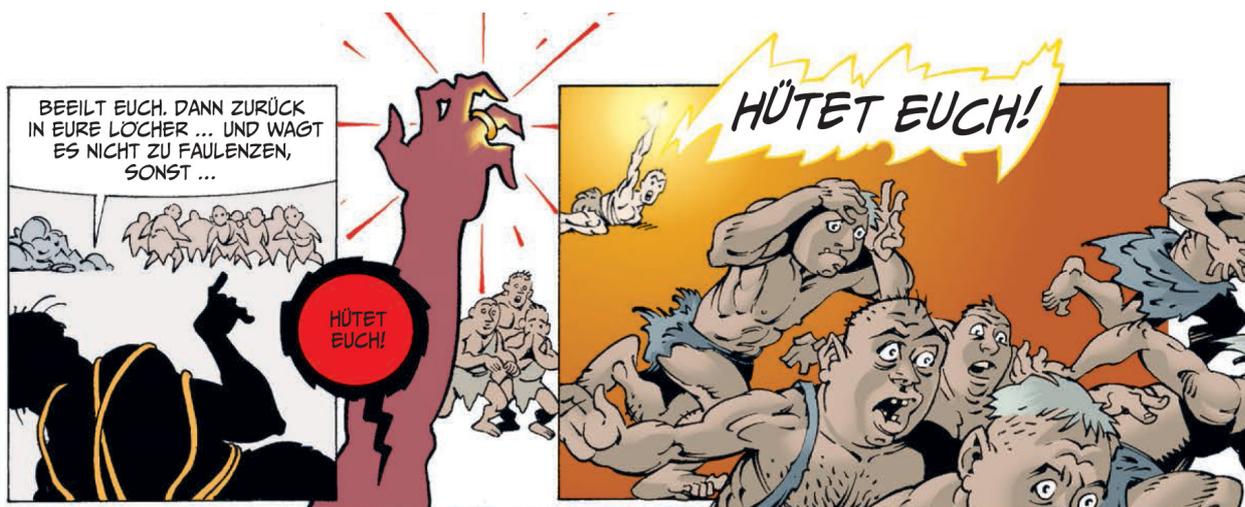
Die Charaktere können wir aussehen lassen, wie wir wollen. Besonders Siegfried kann also aussehen wie ein 16-jähriger Junge und in einem Bärenfell rumlaufen. Als 40-jähriger kannst du, abhängig von deinem Körperbau und dergleichen, zwar heldenhaft aussehen, aber du wirst nicht unbedingt die physisch ideale Inkarnation dieser Charaktere treffen – dieses Privileg hast du [als Zeichner]. Und Pferde können eigentlich nicht fliegen, und die Rheintöchter können tatsächlich aussehen wie Meerjungfrauen. Alles, was du dich auf die Seite zu bringen bemühst, kannst du einfach ganz natürlich durchs Zeichnen oder eine Animation erschaffen. Das ist ein Stück Freiheit und gibt dir einen viel größeren Spielraum, als du ihn auf der Bühne hättest.



DAS  
REIN  
GOLD  
T E I L  
V I E R









NEIN, WOTAN. ICH FALLE NICHT AUF DEINE TRICKS HEREIN. DU WILLST IHN SELBST.



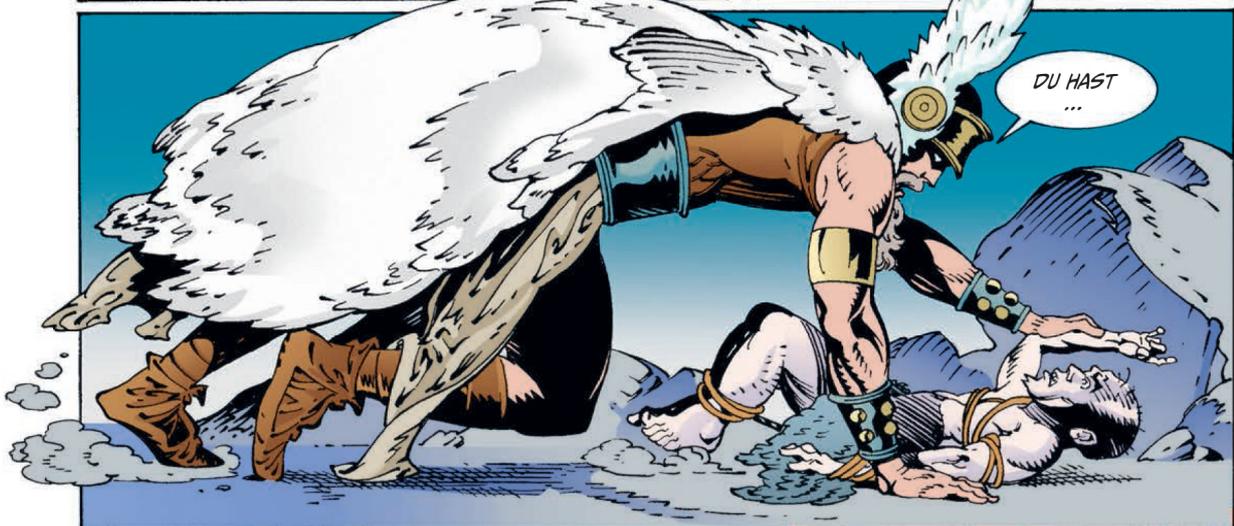
DAS DING, FÜR DAS ICH DER LIEBE SELBST ENTSAGTE - DU WILLST ES UMSONST? WÄHREND ICH OHNE LEBENS-FREUDE BIN?



HÜTE DICH, RÜCKSICHTS-LOSER GOTT! DENN ICH SÜNDIGTE NUR GEGEN MICH SELBST.



ABER DU, UN-STERBLICHER, SÜNDIGST GEGEN ALLES, WAS WAR UND SEIN WIRD - BERÜHRST DU MEINEN RING!





JETZT ...  
JETZT ...

... GEHORT  
DIE WELT  
MIR ...

ENDLICH.



END-  
LICH.

SOLL  
ICH IHN  
FREI-  
LASSEN  
?



IHN  
FREI...

HMM?  
...

OH!  
JA! NATÜ-  
RLICH.

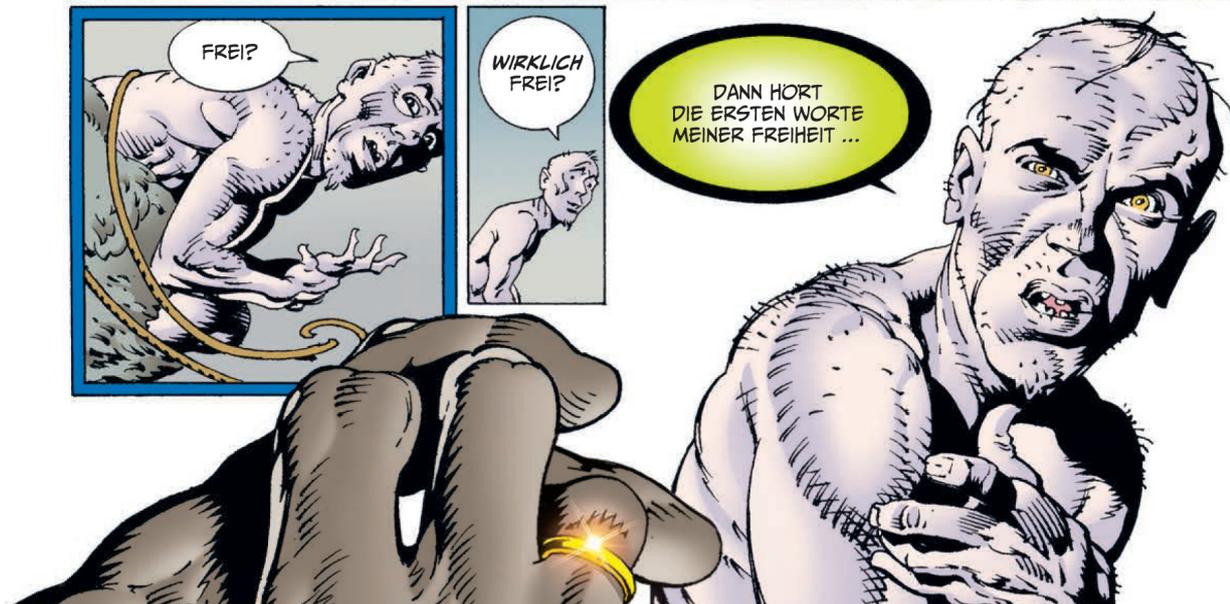


FREI?



WIRKLICH  
FREI?

DANN HORT  
DIE ERSTEN WORTE  
MEINER FREIHEIT ...



WIE ICH DURCH EINEN FLUCH DIESEN RING ERHIELT, SO SEI ER NUN VERFLUCHT. SEIN GOLD BRACHTE MIR MACHT UND REICHTUM. NUN SOLL ER SEINEM BESITZER DEN TOD BRINGEN.

ER WIRD IHM FREUDE UND GLÜCK RAUBEN. WER IHN BESITZT, SOLL IN SORGE SICH VERZEHREN ...

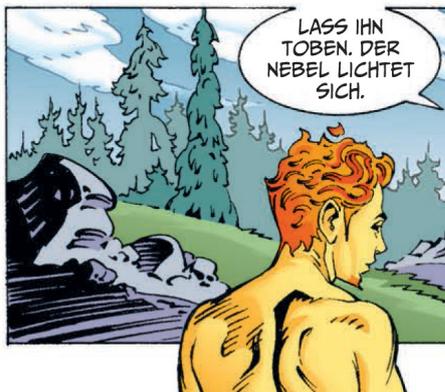
... UND WER IHN NICHT HAT, DEN NAGE DER NEID. JEDER WIRD NACH IHM GIEREN, DOCH KEINEM WIRD ER NUTZEN.

VON MISSTRAUEN ERFÜLLT SEI SEIN TRÄGER, NUR UM DURCH IHN DEN TOD ZU FINDEN. IN FESSELN AUS FURCHT WIRD ER AUF DAS ENDE SEINER VERZWEIFLUNG HOFFEN ...

... DES RINGES HERR ALS DES RINGES KNECHT ...

... BIS DIESE HAND WIEDER TRÄGT, WAS IHR GENOMMEN WURDE.







ENDLICH SEID IHR ZURÜCK.

UND HEIL.

HABT IHR EURE AUFGABE ERFÜLLT?

DORT LIEGT DER PREIS FÜR EURE SCHWESTER.

UND HIER KOMMEN FASOLT UND FAFNER, UM IHN ZU FORDERN.



FRICKA ... SCHWESTER!

**FREIA!**  
WIE DIE LUFT FUNKELT, WO DU WIEDER BEI UNS BIST. OHNE DICH WAREN WIR SCHWACH UND VERZWEIFELT.

ABER DU BRINGST UNS GLÜCKSELIGE FREUDEN ENDLOSER JUGEND.

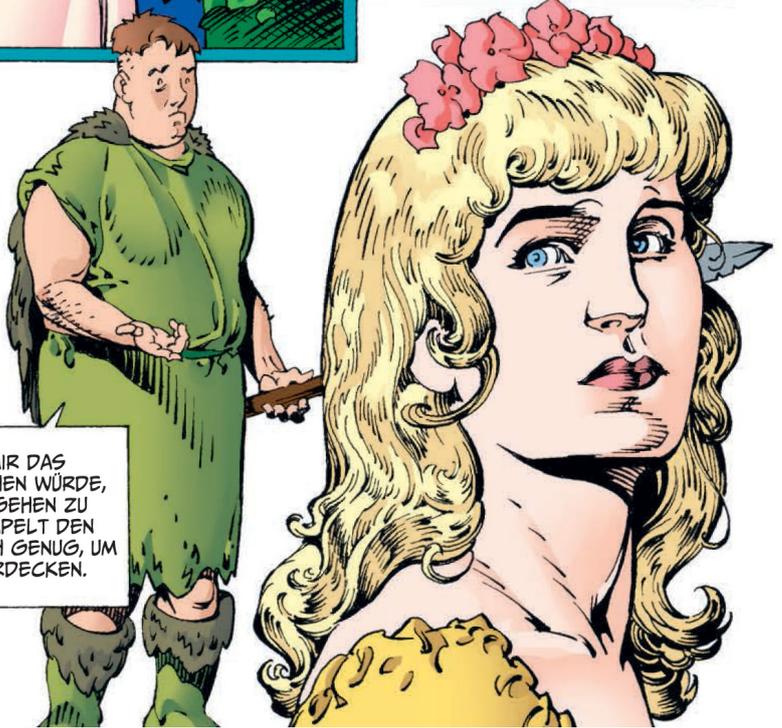
EINEN MOMENT MAL! WIR HABEN SIE DEN GANZEN TAG GEHÜTET. IHR BEKOMMT SIE, WENN WIR BEZAHLT WURDEN.



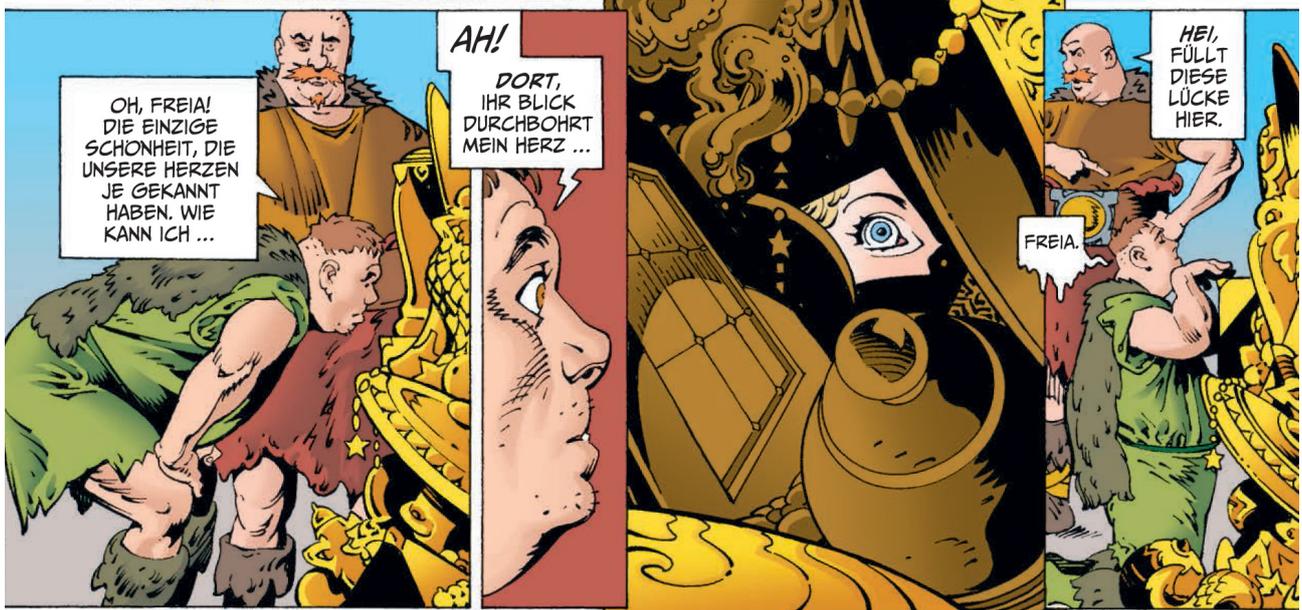
DORT LIEGT DAS GOLD.

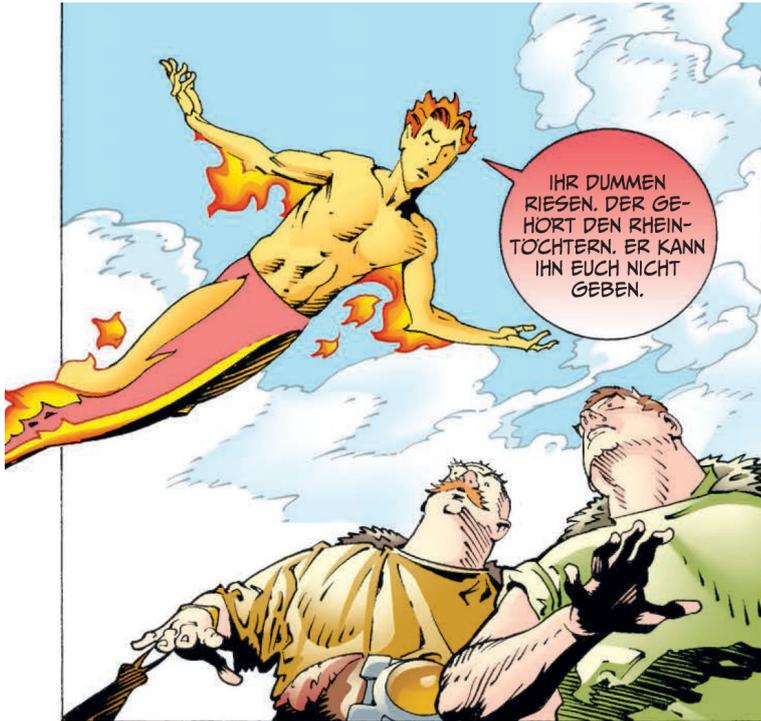
WIE VIEL SOLL ES SEIN, FASOLT?

DA ES MIR DAS HERZ BRECHEN WÜRD, DIE FRAU GEHEN ZU SEHEN, STAPELT DEN SCHATZ HOCH GENÜG, UM SIE ZU VERDECKEN.







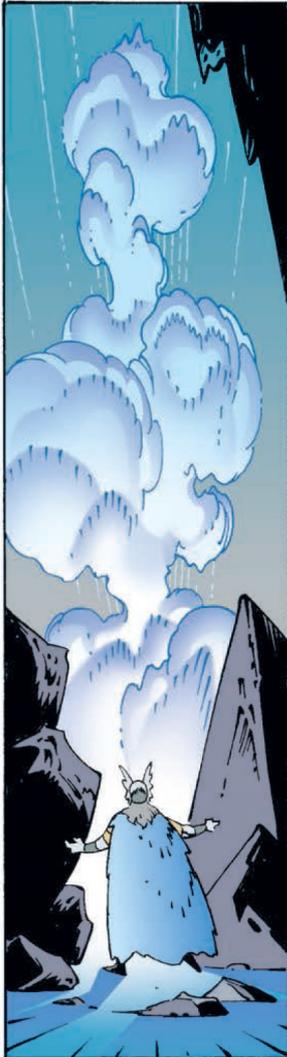




WOTAN!

WOTAN!

LASS IHN LOS, WOTAN.



ENTFLIEH DEM FLUCH DES RINGS, DESSEN UNGLÜCK SEINEM BESITZER LANGSAM ABER STETEN SCHRITTES FOLGT.



WER BIST DU, FRAU?



ICH BIN DIE, DIE ALLES WEISS, WAS WAR ...

WAS IST ...

UND ALLES, WAS WIRD ...

DIE EWIGE UR-WALA ...



ERDA, DIE ÄLTESTE ...



DIE UR-WELTLICHE.



VOR DEM ANFANG DER ZEIT GEBAR ICH AUS MEINEM SCHOSS DREI TÖCHTER, DIE NORNEN, DIE DEN SCHICKSALSFADEN ALLER MENSCHEN UND

GÖTTER SPINNEN.

ICH KOMME, UM VOR HÖCHSTER GEFAHR ZU WARNEN.

HÖRE.



ALLES, WAS IST, NEIGT SICH DEM ENDE ZU ...



EIN DÜSTERER TAG DÄMMERT DEN GÖTTERN ...



DIES IST MEIN RAT AN DICH ...



GIB DEN RING AUF.

SELTSAM UND EDEL WIRKEN DEINE WORTE ... BLEIB UND ERZÄHL MIR MEHR.

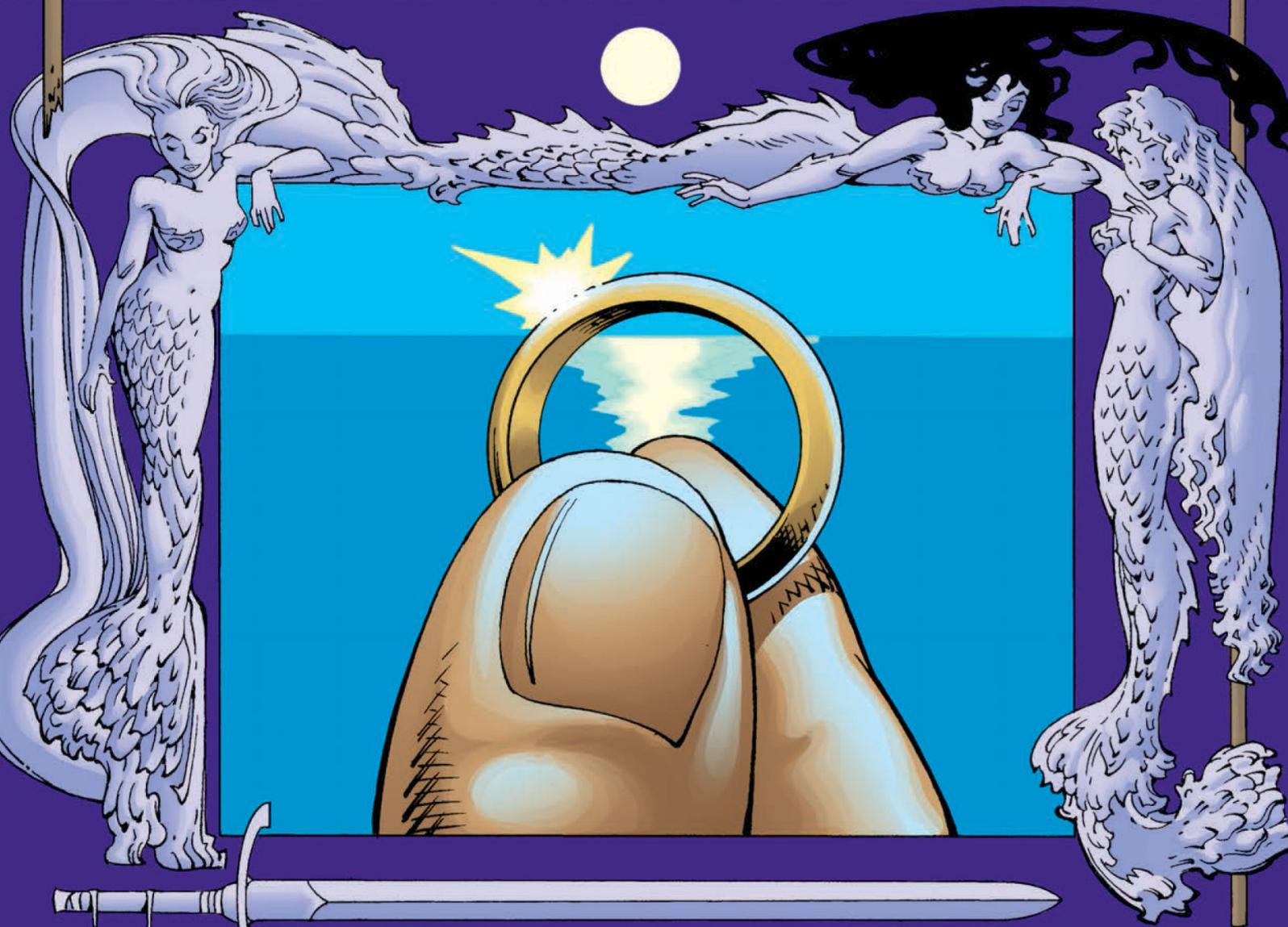


ICH HABE DICH GEWARNT, WOTAN, UND DAS MUSS REICHEN. DENK IN FURCHT UND SORGE DARÜBER NACH.



# DER RING DES NIBELUNGEN

NACH DEM OPERNZYKLUS VON RICHARD WAGNER



EINE COMICADAPTION VON  
**P. CRAIG RUSSELL**

**PRESSE-KONTAKT:**

Filip Kolek  
fk@cross-cult.de  
+49 (0)172 83 70 206

[www.cross-cult.de](http://www.cross-cult.de)

**Cross  
x Cult**